Beagle-Rüde macht gefährlichen Ausflug auf die A 1 – Polizei sucht Besitzer

Mittwochmorgen 5.45 Uhr: Die Telefone auf der Autobahnpolizeiwache in Kamen und bei der Leitstelle der Polizei Dortmund stehen nicht mehr still. „Auf der A 1 in Fahrtrichtung Bremen läuft ein Hund herum!“ Zahlreiche Autofahrer melden sich bei der Polizei – nicht nur aus Angst um das Tier, sondern auch um die Verkehrsteilnehmer. Denn es sei schon zu mehreren gefährlichen Situationen gekommen.

Dier Retter und der Beagle: Polizeihauptkommissar Dirk Paetschke (r.) und Polizeikommissar Philipp Grasemann.

Mit Blaulicht geht es für die Polizeibeamten zum Einsatzort zwischen der Anschlussstelle Kamen-Zentrum und dem Kamener Kreuz. Dort verlangsamen die Beamten den Verkehr. Zeitgleich geht eine Warnmeldung über den Verkehrsfunk an alle Autofahrer auf der A 1 in dem Bereich heraus. Bei Autobahnkilometer 317,5 sieht einer der Beamten – selbst ein Hundebesitzer – den gemeldeten Beagle auf dem Seitenstreifen. Doch dort bleibt er nicht lange. Der kleine Hund rennt auf den mittleren Fahrstreifen. Der Beamte kann gerade noch einen dort fahrenden Lkw zum Halten auffordern, so dass der Vierbeiner unverletzt bleibt. Sofort greift er nach dem Halsband des Tiers und bringt es in Sicherheit. Eine gefährliche Situation für alle Beteiligten.

Kurz drauf kann der Verkehr jedoch wieder rollen und Polizeihauptkommissar Dirk Paetschke bringt den Beagle-Rüden wohlbehalten zur Wache. Dort versorgen ihn die Beamten nach diesem Schock erst einmal mit einem Schluck Wasser.

Ende gut, alles gut – könnte man denken. Doch leider konnten die Beamten der Autobahnpolizeiwache den treuen Gefährten noch nicht an seinen Besitzer übergeben. Denn dieser ist leider noch unbekannt. Der Beagle trägt kein Namensschild oder Kontaktdaten.

Obwohl sich bereits zahlreiche mögliche Adoptiv-Herrchen und -Frauchen auf der Wache gefunden haben, ist die Polizei jedoch nun erst einmal bemüht, die rechtmäßigen Besitzer ausfindig zu machen. Im Laufe des Tages soll ein Besuch beim Tierarzt zeigen, ob der Hund möglicherweise gechipt ist. Vielleicht meldet sich Herrchen oder Frauchen jedoch bereits vorher. Vermissen Sie einen Beagle-Rüden, der in den frühen Morgenstunden im Raum Kamen ausgebüxt ist? Oder können Sie Hinweise zum Besitzer geben? Dann melden Sie sich bitte bei der Autobahnpolizei in Kamen unter Tel. (0231) 132-4521.